Etappenziel bei der Umsetzung der Wohngeldreform erreicht: Wohngeld Plus wird ausgezahlt

Erste Beigeordnete Christine Busch.

Die Stadt Bergkamen teilt mit, dass die technische Voraussetzungen zur Umsetzung des Wohngeld Plus Gesetzes durch das Land NRW geschaffen wurden. Erstmalig konnten jetzt zum 15.03.2023 die laufenden Wohngeldfälle nach dem neuem Wohngeldrecht berechnet werden. Mit diesem Rechenlauf werden auch 216 Neuanträge bewilligt.

Die Erste Beigeordnete Christine Busch freut sich: „Die mit dem Wohngeld Plus Gesetz geplante Entlastung der Haushalte kommt jetzt endlich auch bei den Menschen an.“

Bislang haben im letzten Jahr 1.052 Haushalte in Bergkamen Wohngeld bezogen. Allein im Januar 2023 wurden 260 neue Anträge eingereicht. Der Andrang bei der Beratung und Abgabe der Anträge ist dementsprechend hoch.

Die Mitarbeiter:innen der Wohngeldstelle arbeiten unter Hochdruck, um die hohe Zahl von Anträgen zu bewältigen. Aufgrund des zu erwartenden Antragsanstieges wurde die Wohngeldstelle bereits Anfang des Jahres 2023 um zwei weitere Mitarbeiter:innnen aufgestockt. Aktuell befinden sich noch über 200 weitere Anträge in der Bearbeitung.

Zum 01.01.2023 ist das Wohngeld Plus Gesetz in Kraft getreten, mit dem wesentlich mehr Menschen Wohngeld in Anspruch nehmen können. Das Wohngeld Plus Gesetz ist Teil der Entlastungspakete der Bundesregierung. Unter anderem soll eine dauerhafte Heizkostenkomponente die Mehrbelastung durch steigende Energiekosten abfedern.

Weitere Informationen zum Wohngeld und notwendige Antragsformulare finden Sie auf der Internetseite des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen: https://www.mhkbd.nrw/themen/bau/wohnen/wohngeld